

Heißes Duell vor voll besetzten Rängen: Wietzendorf freut sich auf Bergen

Handball-Landesliga: TSV rechnet mit hochmotiviertem TuS im Spitzenspiel an der Kampfstraße

meist **Wietzendorf**. Zum ewig jungen Derby gegen den TuS Bergen (5./25:15) begrüßt Handball-Landesligist TSV Wietzendorf (1./33:7) am Sonntag ab 18 Uhr die Zuschauer in der Sporthalle an der Kampfstraße. Die Besucher können sich auf einen heißen Tanz gefasst machen, denn schon im Hinspiel (36:32 für den TSV) hatten sich die Kontrahenten 55 Minuten lang nichts geschenkt.

Vor im Gegensatz zum vergangenen Wochenende dann voll besetzten Rängen wollen die Hausherren nahtlos an ihre Form vom 51:32-Erfolg gegen Seevetal anknüpfen. TSV-Trainer Detlef Janke ist sich aber sicher, dass seinem Team dann ein Kontrahent gegenübersteht, der nicht einbrechen wird: „Bergen hat eine gute Truppe, die hochmotiviert sein wird.“ Das variable Rückraumspiel und ein nicht minder gefährlicher Kreisläufer, zudem eine gute, bewegliche Deckung sind für Janke Anlass genug, vor dem Gegner zu warnen. All diese Attribute treffen aber auch auf die Hausherren zu. Dazu kommt die aggressive Spielweise, die den Gegner zuletzt immer wieder zu Ballverlusten zwang. Die Wietzendorfer bewiesen bei den sieben Siegen in diesem Jahr eindrucksvoll, dass sie mittlerweile wieder verdient auf Platz eins stehen. Die jüngsten Erfolgserlebnisse führt Janke auch auf den zuletzt immer vollzähligen Kader zurück: „Das ist ein Pfund, mit dem wir wuchern können.“

Im Gegensatz zum Hinspiel ist am Sonntag auch wieder Lars Worthmann dabei, der als routiniertester Feldspieler nicht mehr aus dem TSV-Spiel wegzudenken ist.